

In Ostfriesland wurde Lurups neues Team geformt

Klobedanz lobt die Harmonie von Jugend und Erfahrung

Das Trainingslager in Ostfriesland war toll. Darüber waren sich die Spieler der neuen Landesligamannschaft, ihre Trainer Klobedanz und Burmester und die Ligaausschussmitglieder Peter Büttner und Christian Perwitz einig. „Es war eines der besten Trainingslager seit ich beim SV Lurup bin“, sagte Andreas Klobedanz. Die Bedingungen im Sporthotel Middels in der Nähe von Aurich waren schlichtweg optimal, aber auch die Atmosphäre in der Mannschaft konnte nicht besser sein. Alle 19 Spieler zogen voll mit, und die Harmonie in der Truppe war so gut, als hätten alle schon lange zusammen gespielt. Den Trainern ist es gelungen, eine personelle Besetzung zu finden, in der Jugend und Erfahrung sich großartig ergänzen. „Diese Mannschaft ist stärker einzuschätzen als die aus der Oberliga abgestiegene“, meinte Klobedanz und freut sich wie alle Spieler auf das erste Pokalspiel

am 28. Juli in Lurup gegen den Nachbarn und Klassengefährten TuS Osdorf.

Bereits am Freitagabend nach dreistündiger Autofahrt bestritten die Luruper ein Testspiel gegen den starken niedersäch-



SVL-Trainer Andreas Klobedanz

sischen Landesligisten TuS Pewsund. Die Begegnung endete 1:1. Das Tor für den SV Lurup erzielte der 18 Jahre alte Finn Sommer, ein Neuzugang aus der A-Juniorenmannschaft

des SC Victoria. Ein zweiter Treffer von Damian Harras direkt in den Torwinkel wurde wegen angeblicher Abseitsstellung nicht anerkannt. Harras, der als Lehrer in Hamburg unterrichtet, spielte bisher in Brunsbüttel. „Zusammen mit Timo Ehlers haben wir nun ein starkes Duo in der Innenverteidigung“, sagte Ehlers. Eine Verstärkung dürfte auf der linken Verteidigerseite auch der vom Oberligisten TSV Niendorf gekommene Tobias Herbert sein, der für nötigen Druck nach vorn sorgt. Herbert kam nach Lurup, weil sich sein Freund Sebastian Semtner für diesen Verein entschieden hatte. Beide, die zu den Älteren im Team gehören. Wollten gern noch einmal wieder zusammen spielen. Harras, Herbert und Semtner sind Führungsspieler und harmonieren gut mit den jungen Talenten.

Nach dem Testspiel wurden die Luruper wie schon im vorigen Jahr vom TSV Pewsum zum

Grillen eingeladen.

Der Sonnabend war ganz der Taktik gewidmet. Auch dieser Tag wurde mit einem Grillfest abgeschlossen. Einige, die noch Lust und Kraft zum Feiern hatten, durften mit Genehmigung der Trainer noch zu einem Schützenfest in der Nachbarschaft gehen. Am Sonntag wurde noch einmal „Kondition gebolzt“, so dass alle Spieler „platt“ waren, aber dennoch guten Mutes. Am Trainingslager nahm mit dem ehemaligen Wedeler Sven Mellies noch ein Gastspieler teil, der nach einem Gespräch am Sonntag mit Andreas Klobedanz seine Zusage gab, künftig in Lurup spielen zu wollen. Mellies ist ein Mann für das Mittelfeld. Er ist Lurups 20. Spieler. Zwei Plätze sind im Luruper Team noch frei. Über ihre Besetzung soll am morgigen Donnerstag entschieden werden. Mittlerweile ist Lurup heute noch einmal um 19.30 Uhr auf Rasen beim SC Egenbüttel.